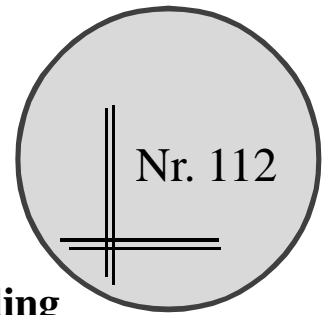




# Der Kleine Schreiberling

<http://www.mariopro.de/Schreiberling>



## Cola statt Essig

„Wer glaubt, dass Jesus der Christus ist, der ist von Gott geboren; und werden liebt, der ihn geboren hat, der liebt auch den, der von ihm geboren ist. Daran erkennen wir, dass wir Gottes Kinder lieben, wenn wir Gott lieben und seine Gebote halten. Denn das ist die Liebe zu Gott, dass wir seine Gebote halten; und seine Gebote sind nicht schwer. Denn alles, was von Gott geboren ist, überwindet die Welt; und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. Wer ist es aber, der die Welt überwindet, wenn nicht der, der glaubt, dass Jesus Gottes Sohn ist?

**1.Joh 5,1-5**

Wer in brütender Hitze die Cola an den Hals setzt und dann feststellt, dass er Essig geladen hat, der ist verständlicherweise frustriert! Frustriert ist auch so mancher, der es mit sogenannten Christen zu tun hat, Leuten die das C auf der Brust tragen, wie alte Frauen ihre Brillanten, und deren Leben dabei alles Christliche nicht einmal erahnen lässt.

### Wer ist Christ?

Aber wer bitte ist denn nun Christ? Sicherlich nicht jeder, der sich dafür hält, sondern nur der, der sein Christsein von Christus ablei-

**Glaube ist eine Beziehung, so wie Freundschaft eine Beziehung ist, und das Wesen dieser Beziehung ist Vertrauen.**

tet, also vom Ursprung her! Dazu gehört mehr, als nur ab und an in die Kirche zu latschen und dem Pfarrer seine Pfennige in den Klingelbeutel zu tun.

### Was also gehört dazu?

Es geht nicht um eine Liste von „Du musst“ und „das darfst Du nicht“, aber es geht um das Hören auf Gott! Johannes drückt es in seinem Brief so aus, dass das die Liebe zu Gott ist - und er meint. **nur** das, wenn wir seine Gebote halten. Sicherlich erschöpft sich Glaube nicht im Halten von Gesetzen. Glaube ist eine Beziehung, so wie Freundschaft eine Beziehung ist, und das Wesen dieser Beziehung ist Vertrauen. Auch ist das Halten von Geboten kein Weg, um zu Gott zu kommen. Gott will nicht „etwas“ von uns, also ein bißchen Zeit, dass wir mal dieses oder jenes tun oder so, nein Gott will uns!

### Gott will eine Entscheidung

Er will, dass wir uns für ihn entscheiden. Dass wir unser Leben ihm ganz weihen. So wie es Leute gibt, die ihr Leben ganz dem Fußball verschreiben, so will Jesus Christus von uns, dass wir unser Leben ganz ihm, dem Sohn Gottes verschreiben, so dass er die allererste Stelle in unserem Leben einnimmt. Die absolute Priorität. Wenn wir so unser Leben Jesus Christus ausliefern und beginnen ganz für ihn allein zu leben, ist das Halten seiner Anweisungen eine natürliche Folge davon. Ein Briefträger wird nicht dadurch zum Postboten, dass er sich in die Uniform wirft, sondern dadurch, dass er eine feste Anstellung eingegangen ist und auch genommen wurde. Wir werden also nicht dadurch zu Christen, dass wir uns eine Liste von Befehlen aus der Bibel zusammensetzen und diese dann versuchen mehr oder weniger einzuhalten, sondern dadurch, dass wir ganz in den Dienst für Jesus eintreten! Und der gibt uns seine Einstellungsgarantie! Es gilt:

**Und das ist das Zeugnis, dass uns Gott das Ewige Leben gegeben hat, und dieses Leben ist in seinem Sohn. Wer den Sohn hat, der hat das Leben, wer den Sohn Gottes nicht hat, der hat das Leben nicht!**